

Corona-Konzept für Touren mit dem Gruppenfahrrad-Weserbergland

Das Gruppenfahrrad-Weserbergland hat 13 Tretplätze und eine 2er-Bank für Ersatztreter. Außerdem einen Platz für den Fahrzeugführer. Gruppenfahrrad-Weserbergland stellt bei jeder Tour einen auf dem Fahrzeug ausgebildeten Fahrzeugführer. Dieser kennt das Fahrzeug, die zu befahrenden Wegstrecken und sorgt bei der Tour dafür, dass die sicherheitsrelevanten Regeln eingehalten werden.

Voraussetzung für die Durchführung der Touren ist eine 7-Tage-Inzidenz von unter 35 im jeweiligen Landkreis.

Es fahren nur geschlossene Gruppen, die Teilnehmer sind schon Tage vor der Gruppenfahrrad-Tour bekannt und müssen einen entsprechenden Nachweis für eine Genesung, eine vollständige Impfung oder einen negativen Test (nicht älter als 24 Std.) vor Antritt der Tour vorlegen. Sie werden auf Adresslisten mit Vornamen, Nachnamen, Adressen und Telefonnummern registriert. Die Daten werden für die Dauer von drei Wochen nach der Gruppenfahrrad-Tour aufbewahrt, damit eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden kann. Auf Verlangen werden diese Listen dem Gesundheitsamt Hameln vorgelegt und spätestens 1 Monat nach der Tour gelöscht bzw. vernichtet.

Das Gruppenfahrrad wird vor jeder Fahrt gründlich desinfiziert, insbesondere Handgriffe, Sattel und Kühlboxen in denen sich die Getränke in kleinen Einzelflaschen befinden. Die Teilnehmer bedienen sich damit selbst. Es gibt einen fest installierten Desinfektionsmittelspender, an dem sich die Teilnehmer jederzeit die Hände desinfizieren können.

Für Toilettengänge werden öffentliche WCs an der Wegstrecke genutzt. Wenn die Teilnehmer zurückkommen, werden sie erneut aufgefordert ihre Hände zu desinfizieren.

Da wir uns mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 6 - 10 km/h bewegen, werden Aerosole ständig abgeführt.

Die Bezahlung der Gruppenfahrrad-Tour erfolgt nach der Tour bargeldlos per Banküberweisung oder gerne auch kontaktlos per mobilem Karten-Terminal, sodass auf Bargeld verzichtet werden kann.

Alle Fahrzeugführer erhalten eine Schulung für dieses Konzept.

Bei groben Verstößen gegen geltende Vorschriften oder die Gruppenfahrrad-Regeln wird die Gruppenfahrrad-Tour abgebrochen.

Dieses Corona-Konzept wird jedem Angebot beigelegt und jedem Teilnehmer auf Wunsch ausgehändigt bzw. vorgelegt.